

DE

**Montageschiene samt Schraubenset
für Aufdachkollektoren Großfläche
gigaSol / gigaSol M / gigaSol H**

Montageschiene samt Schraubenset für Aufdachkollektoren gigaSol / gigaSol M / gigaSol H

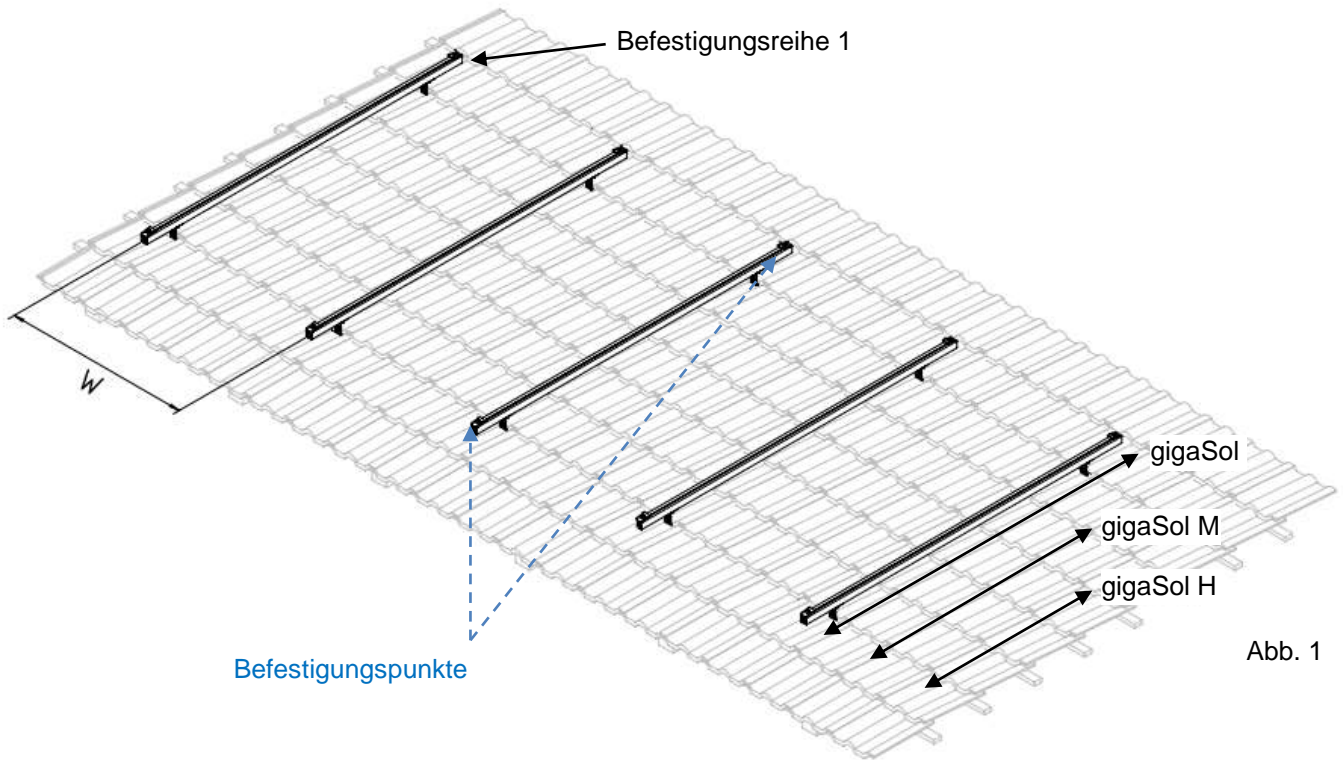


Abb. 1

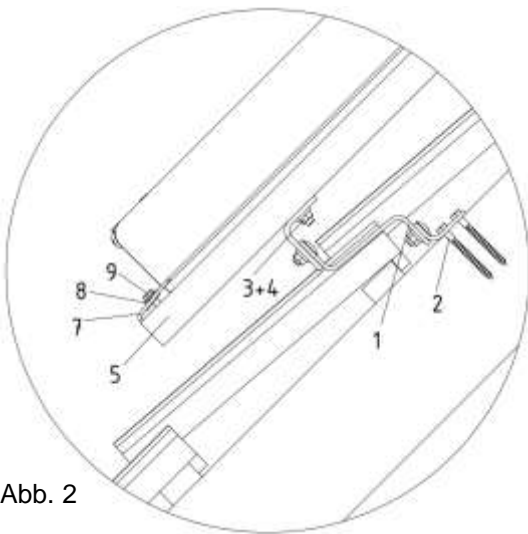


Abb. 2

Ansicht Kollektor unten

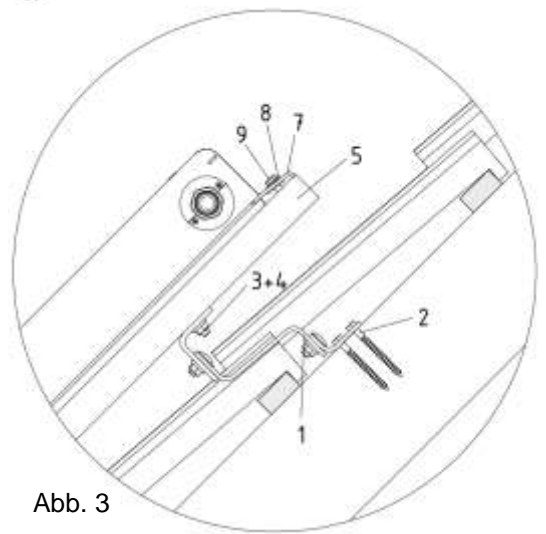


Abb. 3

Ansicht Kollektor oben

Pos.	ANR	Bezeichnung	Befestigungsreihen	
			1	2
3	29111	Torband-Schraube M8 x 25 mm_V2A		2
4	1000192047	Sperrzahnmutter M8_V2A		2
5		Montageschiene (Alu) 35 x 35 mm	1	
7	03910	Spannklemme "gigaSol OR"		2
8	1000192047	Sperrzahn-Mutter M8_V2A		2
9	29112	Torband-Schraube M8 x 30 mm_V2A		2
Optional Dachhaken (nicht im Lieferumfang – muss extra bestellt werden)				
1	1000192038	Dachhaken verstellbar (inkl. Torbandschrauben + Muttern)		2
2	29300	Tellerkopf-Holzbauschraube 8 x 100 mm		6

Montageschiene samt Schraubenset für Aufdachkollektoren gigaSol / gigaSol M / gigaSol H

- Bestimmen Sie die Lage der Kollektoren am Dach. Entfernen Sie für jeden Dachhaken (1) einen Dachziegel, welcher genau auf einem Sparren liegt (Abb. 1). Beachten Sie, dass die oberen Dachhaken mindestens zwei Ziegelreihen unterhalb vom First montiert werden sollen!

Befestigungsreihen / Befestigungspunkte (Anzahl)					
Benennung Kollektor	-	49	72	96	120
Type: gigaSol	-				
Bruttofläche (m ²)	-	4,83	7,22	9,61	12,00
Befestigungsreihen / Punkte	-	3 / 6	4 / 8	5 / 10	7 / 14
W (mm) → siehe Abb. 1	-	750	877	940	815
Benennung Kollektor	-	35	52	69	86
Type: gigaSol M	-				
Bruttofläche (m ²)	-	3,48	5,21	6,93	8,66
Befestigungsreihen / Punkte	-	3 / 6	4 / 8	5 / 10	7 / 14
W (mm) → siehe Abb. 1	-	750	877	940	815
Benennung Kollektor	-	24	36	49	60
Type: gigaSol H	-				
Bruttofläche (m ²)	-	2,44	3,64	4,85	6,06
Befestigungsreihen / Punkte	-	3 / 6	4 / 8	5 / 10	7 / 14
W (mm) → siehe Abb. 1	-	750	877	940	815

ACHTUNG!

Diese obigen Tabellen dienen als Richtwerte. Die tatsächlich erforderliche Anzahl der Befestigungsreihen ist von den statischen Anforderungen vor Ort abhängig, und je nach dem Anwendungsfall mit den gültigen Normen und Regelwerken auszulegen. Insbesondere sind die Normen EN1991-1, DIN1055 bzw. die ÖNORM M7778 zu berücksichtigen.

- Mit Hilfe der 3 Stanzungen an der Grundplatte des Dachhakens (1) können seitliche Versetzungen ausgeglichen werden (Abb. 4).
- Mit den 2 Torband-Schrauben werden die Haken (1) an die Höhe der Dachlatte bzw. Dachziegel angepasst. Der Abstand zwischen Kollektoren und Dach soll so gering als möglich gehalten werden. Mittels Tellerkopf-Holzschraube (2) werden die Haken an den Sparren angeschraubt (Abb. 4 und 5).
- Die Montageschiene (5) wird mittels Torband-Schrauben (3) und Sperrzahnmuttern (4) an die Dachhaken (1) befestigt, indem die Torband-Schrauben in die untere Nut eingeschoben und am Langloch der Haken verschraubt werden (Abb. 6).

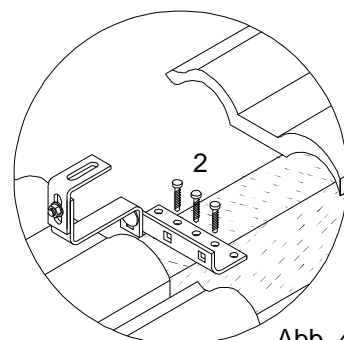


Abb. 4

- Positionieren Sie die Kollektoren auf der Montageschiene (5). Fixieren Sie nun die Kollektoren mittels Spannklemmen (7), Schrauben (9) und Muttern (8) direkt auf der Montageschiene (5) jeweils oben und unten am Kollektorrahmen (Abb. 2 und 3). Die hydraulische Verbindung zwischen den Kollektoren erfolgt über eine Anschlussverschraubung. Ziehen Sie diese zuerst mittels 2 Gabelschlüssel fest, um den richtigen Abstand zwischen den Kollektoren zu erhalten.

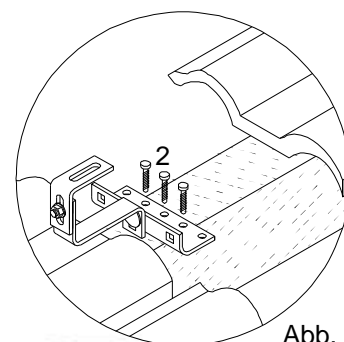


Abb. 5

ACHTUNG! Vor dem Verschrauben der Verbindungen sind die Gewindegänge und Dichtflächen einzufetten (z.B. mit Silikonmilch). Beim Verschrauben der Kollektoren unbedingt gegenhalten (kontern) um mechanische Beschädigungen am Absorber auszuschließen.

- Kontrollieren Sie abschließend den festen Sitz aller Spannklemmen (7), Schrauben (3, 9) und Muttern (4, 8).

HINWEIS!

Alle Schrauben und Muttern für tragende Verbindungen sind mit einem geeichten Drehmomentschlüssel anzuziehen. Die zugehörige Drehmoment-Tabelle ist in den „Sicherheits- und Montagehinweisen für Flachkollektoren“ zu finden.

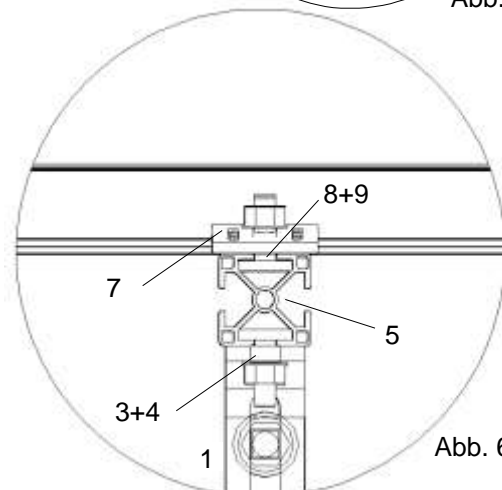


Abb. 6